

# Fast 21 Millionen vom Bund

**Fördergelder:** In den Kreis Freudenstadt fließt viel Geld für schnelles Internet / Fuchtel: Bund fördert kräftig den Breitbandausbau

**Freudenstadt: Die Wirtschaft, aber auch die Bürgerinnen und Bürger im Kreis Freudenstadt werden in den nächsten Wochen und Monaten kräftig von Fördergeldern des Bundes profitieren. Nach aktuellem Stand werden fast 21 Millionen Euro in den Breitbandausbau der Kommunen fließen, informiert der CDU-Bundestagsabgeordnete Hans-Joachim Fuchtel.**

Trotz Corona-Pandemie habe die Bundesregierung im letzten Jahr ihre Ziele für den Breitbandausbau in Deutschland intensiv weiterverfolgt. Damit werde vor allem auch der ländliche Raum, so der Parlamentarische Staatssekretär, ganz bewusst gefördert. Zwischen Januar 2020 und Januar 2021 seien den Kommunen im Landkreis Freudenstadt Zuschüsse in Höhe von fast 21 Millionen Euro bewilligt worden, so Fuchtel, die jetzt in die einzelnen Projekte fließen.

„Das ist ein gewaltiger Kraftakt, den die Bundesregierung dafür leistet“, stellt der Parlamentarische Staatssekretär fest. Gerade für den ländlichen Raum sei diese Hilfe aus Berlin enorm wichtig, um den Anschluss an die moderne Kommunikationstechnik nicht zu verlieren. Breitband sei sowohl für die Wirtschaft als auch für die Menschen, die hier wohnen, essentiell, so der CDU-Politiker. Die Pandemie habe gezeigt, wie wichtig das Internet für zuhause eingerichtete Arbeitsplätze und digitalen Schulunterricht sei.

Gleichwohl habe die unionsgeführte Bundesregierung schon vor Corona die Breitbandversorgung auf dem Schirm gehabt und entsprechende Beschlüsse gefasst, bevor das Virus überhaupt ein Thema war. Diese Beschlüsse wurden im letzten Jahr umgesetzt. Für die einzelnen Kommunen wurden die nachfolgenden Fördersummen zugesagt.

**Baiersbronn:** Die Gemeinde partizipiert mit über 3,6 Millionen Euro an den Zuschussbewilligungen, darunter unter anderem auch der Breitbandausbau in Tonbach.

**Bad Rippoldsau-Schapbach:** Für das Wolftal wurden knapp 6,3 Millionen Euro bewilligt, darunter der Breitbandanschluss für die Grundschule.

**Dornstetten:** Die Stadt erhält Zuschüsse in Höhe von über 1,2 Millionen Euro, unter anderem für den Komplettanschluss der Gewerbegebiete Hochgericht, Alte Poststraße-West Alte Poststraße-Ost und Dölle. Mehr als die Hälfte der Summe wurde für den Breitbandanschluss von acht Dornstettener Schulen bewilligt.

**Empfingen:** Über 1,2 Millionen Euro gehen nach Empfingen. Damit wird der weitere Ausbau der Breitbandversorgung im Gewerbegebiet Autobahnkreuz finanziert. Erst kürzlich wurde außerdem für den

Anschluss der Gewerbegebiete Rotwiesen/Öschwiesen und Auchtert/Alte Kaserne grünes Licht gegeben.

**Freudenstadt:** Über 1,9 Millionen Euro fließen in Projekte der Stadt.

**Glatten:** Fast 389.000 Euro wurden für Glatten genehmigt. Die Zuschüsse werden für den Breitbandanschluss des Gewerbegebiets Ösch und für den Anschluss von zwei Schulen verwendet.

**Horb:** Die Große Kreisstadt erhält fast 2,9 Millionen Euro vom Bund. Ein Teil dieser Zuschüsse wird für den Breitbandanschluss von zehn Schulen verwendet.

**Seewald:** Der Gemeinde wurden Zuschüsse in Höhe von über 2,2 Millionen Euro bewilligt. Damit wird unter anderem auch der Breitbandzugang der Grundschule möglich gemacht.

**Schopfloch:** Über 600.000 Euro fließen nach Schopfloch. Damit wird unter anderem auch der Breitbandanschluss des Gewerbegebiets Herrengarten in Oberiflingen möglich gemacht.

**Waldachtal:** Über 558.000 Euro erhält die Gemeinde für den Breitbandausbau.

*Abdruck honorarfrei – 3.339 Anschläge*

**Kontakt:** Werner Klein-Wiele Pressereferent MdB Hans-Joachim Fuchtel (CDU)  
Killbergstr. 45 72160 Horb-Grünmettstetten  
Tel.: 07486-45460 Fax: 07486-45462 e-mail: [agentur@klein-wiele.de](mailto:agentur@klein-wiele.de)